



5. International Lifesaving Event

Copa de Roses 2016 Trainingscamp & Surf Competition

Ausschreibung

Veranstalter für Reise und Wettkampf : Organisation Comitee Copa de Roses
International Roses Esportiva S.L.

Ausrichter Ausbildungsteile: DLRG e.V. in Zusammenarbeit mit
DLRG LV Sachsen-Anhalt e.V.

Ausrichter Wettkampf: DLRG LV Sachsen-Anhalt e.V.

Termin: 19.03.-26.03.2016

Ort: Platja de Santa Margarida, Roses, Costa Brava, Espania

Ablauf: 19.03.2016 Anreise der Teilnehmer und Teams
Anmeldung ab 10:00 Uhr im Orga-Büro Hotel Marian Platja

19.03.-23.03.2016 Ausbildung / Training für folgende Bereiche:

Bootswesen

IRB

Rettungssport

Tauchen

Es wird ein betreutes und geleitetes Training für alle Bereiche angeboten!

Weitere Informationen dazu - siehe Ausschreibungsteile

19.03.2016 19:00 Uhr Treffen der Verantwortlichen der teilnehmenden Vereine

20.03.2016 gegen 13:00 Uhr Empfang der teilnehmenden Vereine durch die
Bürgermeisterin der Stadt Roses

20.03.2016 ab 21:30 Uhr Eröffnungs- / Lifesaverparty im Hotel Marian Platja

Neben den Trainings- und Ausbildungsangeboten sind Freizeitangebote in der Zeit vom
19.03.-23.03.2016 vor Ort buchbar (nähere Informationen folgen):

Stadtbesichtigung mit Führung kostenfrei

Fahrten mit dem Roses-Express buchbar vor Ort nach Anmeldung

Spanischer Abend (Barabend) buchbar vor Ort nach Anmeldung

Ausflugsfahrten z.B. nach Barcelona buchbar vor Ort nach Anmeldung

u.a.

24. und 25.03.2016 Wettkampfangebote (siehe Ausschreibungsteile)

**25.03.2016 21:30 Uhr Abschlussparty mit Auswertungen der
Ausbildungsbereiche und Siegerehrung der Wettkämpfe**

26.03.2016 bis 11:00 Uhr Abreise

Ausschreibungsteil Bootswesen

Die Bootsführer der DLRG werden mit ihren Booten zur Überwachung von Wassersporttreibenden eingesetzt. Je nach Gesetzeslage der Bundesländer, örtlichen Bedingungen und Anforderungen erfolgt mehr oder weniger eine ausgeprägte Mitwirkung im Katastrophenschutz bzw. die Teilnahme am Rettungsdienst.



Einsatzgebiete im Bootswesen erstrecken sich von Binnenseen, Flüssen, großen Binnenmeeren und Strömen bis zu den Küstengewässern der Nord- und Ostsee. Neben den Standardbooten gibt es beispielsweise Spezialboote für:

- die Strömungs- und Hochwasserrettung
- Einsatz an Küste und Binnengewässern
- den Rettungsdienst und Katastrophenschutz

19.03.-23.03.2016 Betreute und geleitete Ausbildung in einer oder mehreren Gruppen.

Eingangsvoraussetzungen: - Mindestalter 15 Jahre (bei Minderjährigen ist die Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten erforderlich)
- Besitz einer gültigen DLRG-Bootsausbildung
- Erfahrungen beim Führen von Booten im offenen Gewässer

Inhalte der Aus- und Weiterbildung: - Fahrkunde in offenen Gewässern
- Wetterkunde, Umweltschutz
- Rettung/Bergung von Personen und Sportmaterialien
- Trailern, Schleppen
- Setzen von Markierungen und Bojen
- Sicherheitsaspekte zur Absicherung von Veranstaltungen

23.03.2016 gegen 20:00 Uhr Meeting im Hotel Marian Platja zur Absprache der Absicherung der Wettkämpfe

24. und 25.03.2016 Absicherung der Wettkämpfe

Alle Ausbildungsteilnehmer erhalten eine Teilnahmebescheinigung.

Spezielle Rückfragen an:
Referent für Bootswesen DLRG LV LSA
Holger Förster
holger.foerster@sachsen-anhalt.dlrg.de

Ausschreibungsteil IRB

Wettkampf und Bootfahren – Wie passt das zusammen?

Magst du Wettkämpfe und Bootfahren, möchtest aber nicht nur absichern, sondern selbst an Wettkämpfen teilnehmen?

Dann bist du hier genau richtig!



IRB - Inflatable Rescue Boats

Diese wendigen kleinen Schlauchboote sind perfekt für die Brandungsrettung geeignet und damit auch für Wettkämpfe vom Strand aus.

Durch ihre breite Einsatzfähigkeit findest du sie nicht nur im Wasserrettungsdienst an Nord- und Ostsee, sondern auch auf Seen, Flüssen und neuerdings sogar in der Hoch- und Wildwasserrettung.

Wettkämpfe gibt es im IRB auch. Seit 2005 wird in Deutschland um die Plätze

Als Reinschnuppern in diesen etwas anderen Sport und als Vorbereitung für Wettkämpfe bietet das Training in Roses viele Möglichkeiten für alle, die sich trauen, etwas anderes auszuprobieren.

Voraussetzungen: Egal, ob du Rettungsschwimmer oder Bootsführer, erfahren oder neu(gierig) bist. Für jeden gibt es an Bord den geeigneten Platz. Das Training richtet sich an Anfänger und Fortgeschrittene. Es werden alle Facetten des Wettkampfes mit IRB beleuchtet. Vom Klarmachen des Bootes über die verschiedenen Rollen an Bord bis zum Schwimmen mit dem Gurtretter und dem Retten der Patienten. Du lernst, dass das Fahren (und auch der Wettkampf) mit einem IRB Teamwork ist. Das Boot muss zur Rettung schnell ins Wasser, dort stabilisiert und gestartet werden. Nach dem unbeschadeten Passieren der Brandung und fahren wir zur Patientenaufnahme- oder Wendeboje und üben dort „die perfekte Kurve“. Ebenfalls ein Fahrmanöver, bei dem es auf das Zusammenspiel von Bootsführer und Bootsgast ankommt. Und Schließlich üben wir das Retten mit einem IRB. Das selbständige Fahren an der Pinne ist DLRG Bootsführern mit „B“-Führerschein vorbehalten. Anwärter auf diesen Schein fahren unter Aufsicht und Mitfahrt eines Ausbilders. Ein dünner, langer Neoprenanzug, Helme und IRB-Feststoffwesten sind mitzubringen. Gliederungen, die ein eigenes IRB mitbringen, beachten: Schlauchboot bis 3,8m Länge und mit max. 30 PS Motor mit Pinne. Für das IRB Wettkampftraining sind nur Motoren mit Propellerschutzring zulässig.

Wettkampf: Abschließend wird es am 25.03.2016 einen IRB Wettkampf geben, auf dem du dein Können unter Beweis stellen kannst! Es werden klassische Disziplinen (Rescue-Event; Mass-Rescue Event; Rescue-Tube Event; Team-Rescue Event) nach ILSE Regelwerk gefahren.

Es gibt für jeden Teilnehmer eine Urkunde.

Spezielle Rückfragen an:

IRB-Wettkampfbeauftragter der DLRG

Henning Otto

irb@dlrg.de

Ausschreibungsteil Rettungssport

19.03.-23.03.2016 Betreutes und geleitetes Training in Trainingsgruppen. Die Trainingsgruppen werden eingeteilt nach Entwicklungsgrad der Teilnehmer.

23.03.2016 gegen 19:00 Uhr Teammanager Meeting im Hotel Marian Platja zur Absprache der Wettkämpfe

Wettkämpfe

Erstmalig wird ein Langstreckenwettkampf angeboten. Teilnahmewunsch ist bei Meldung formlos mit anzugeben!

Single Event, 24.03.2016

Vor-, Zwischen- und Finalläufe der Disziplinen 09:00 - 15:00 Uhr

Finale 16:00 Uhr

Team Event, 25.03.2016

Vor-, Zwischen- und Finalläufe der Disziplinen Beginn 09:00 Uhr

unmittelbar nach Ende der Disziplinenläufe erfolgt die Durchführung des Finales

Wettkampfbestimmungen:

Der Wettkampf wird nach den gültigen Wettkampfbestimmungen der ILS durchgeführt; bitte zusätzliche Disziplinerläuterungen beachten! Jeder Wettkämpfer / jedes Team hat für eigenes Material zu sorgen. Startberechtigt sind alle Sportlerinnen und Sportler ab dem Jahrgang 2003. Die Wertung im Einzelwettkampf erfolgt in den Startklassen Newcomer und Experten (nach Geschlecht getrennt). In begründeten Ausnahmefällen behält sich der Wettkampfausrichter eine Zuweisung der Startklasse vor. Die Wertung im Teamwettkampf erfolgt als offene Klasse in Mixed Teams. Die Teams bestehen aus mindestens vier (4) maximal fünf (5) Personen, mindestens davon zwei (2) weibliche Starterinnen. Vereine / Clubs können mit mehreren Teams an den Start gehen. Jeder Teilnehmer des Wettkampfs erhält eine Urkunde. Bei den Newcomern erhalten die Einzelfinalteilnehmer ein T-Shirt. Bei den Experten und den Teams erhalten jeweils die Erstplatzierten Gutscheine für Sachpreise im abgestuften Wert. Die jeweils Platzierten von 1 - 3 werden mit Medaillen und Pokalen geehrt.

Single Event

Wertung 1: Newcomer

Diese Wertung ist gedacht für Wettkampfnulinge und unerfahrene Athleten !

Women	Men
Surf Race	Surf Race
Board Race	Board Race
Ski Race	Ski Race

Nicht startberechtigt in dieser Wertung sind Bundeskaderathleten, Copa de Roses-Teilnehmer, welche in einem der letzten Jahre bereits in der Expertenwertung gestartet sind sowie Copa de Roses-Teilnehmer, welche in einem der letzten Jahre Platz 1 bis 8 in der Newcomerwertung belegt haben. Jeder angemeldete Starter darf an allen Einzeldisziplinen teilnehmen. Die Disziplinen werden jeweils in Vor-, Zwischen- und Endläufen durchgeführt.

Die jeweils 16 Erstplatzierten in den Endläufen der Einzeldisziplinen Surf Race, Board Race und Ski Race erhalten Punkte:

1. Platz 20 Punkte - 2. Platz 18 Punkte - 3. Platz 16 Punkte - 4. Platz 14 Punkte
8. Platz 10 Punkte - 9. Platz 8 Punkte - 10. Platz 7 Punkte 16. Platz 1 Punkt

Die 16 punktbesten Newcomer qualifizieren sich jeweils für das Single Event-Finale. Von den drei (3) Einzeldisziplinen gehen die zwei (2) besten Einzelergebnisse in die Mehrkampfwertung ein.

Die Finals werden durchgeführt als:

Finale der Frauen Oceanwoman

Finale der Herren Oceanman

Die erreichten Punkte aus den Einzelmehrkampf werden für das Finale mitgenommen. Die Platzierten erhalten im Finale nach dem genannten Punkteschlüssel zusätzliche Punkte. Wer nach dem Finale die meisten Punkte hat, ist Sieger der Copa de Roses „Newcomer“ !

Wertung 2: Experten

Achtung! Die Streckenlängen sind deutlich länger und anspruchsvoller als bei den Newcomern. Für fortgeschrittene und erfahrene Sportler gedacht!

Women	Men
Surf Race	Surf Race
Board Race	Board Race
Ski Race	Ski Race

Jeder angemeldete Starter darf an allen drei (3) Einzeldisziplinen teilnehmen. Die Disziplinen werden jeweils in Vor-, Zwischen- und Endläufen durchgeführt. Die jeweils 16 Erstplatzierten in den Endläufen der Einzeldisziplinen Surf Race, Board Race und Ski Race erhalten Punkte analog der Newcomer-Wertung.

Die 16 punktbesten Experten aller erreichten Punkte qualifizieren sich jeweils für das Single Event-Finale. Die erzielten Punkte werden in Zeitgutschriften umgerechnet. Die Finals werden mit den errechneten Zeitabständen durchgeführt als:

Finale der Frauen Jagdrennen Oceanwoman

Finale der Herren Jagdrennen Oceanman

Wer das Finale gewinnt, ist Sieger der Copa de Roses!

Team Event

Mixed Teams	
Run-Swim-Run Relay	3 Members (minimum 1 woman)
Board Relay	3 Members (minimum 1 woman)
Ski Relay	3 Members (minimum 1 woman)

Jedes gemeldete Team kann an allen drei (3) Staffeldisziplinen teilnehmen. Die Disziplinen werden jeweils in Vor- und Endläufen durchgeführt. Die jeweils 16 erstplatzierten Teams der Staffeldisziplinen Run-Swim-Run Relay, Board Relay und Ski Relay erhalten Punkte analog des Single-Events.

Die 20 punktbesten Teams aller erreichten Punkte qualifizieren sich für das Team-Event-Finale. Die erzielten Punkte werden in Zeitgutschriften umgerechnet. Das Finale wird mit den errechneten Zeitabständen durchgeführt als:

Ocean Relay (Taplin Relay) 4 Members (2 women / 2 men)

Wer das Finale gewinnt, ist Sieger der Copa de Roses!

Ausschreibungsteil Tauchen



19.03.-23.03.2016 Betreutes und geleitetes Training in einer oder mehreren Trainingsgruppen.

Eingangsvoraussetzungen:

- Mindestalter 15 Jahre (bei Minderjährigen ist die Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten erforderlich)
- gültige Tauchtauglichkeitsuntersuchung muss nachgewiesen werden.
- Besitz einer gültigen DLRG-Tauchausbildung
- Erfahrungen beim Tauchen im offenen Gewässer

Inhalte der Aus- und Weiterbildung:

- Tauchen unter Strömungs- und Wellenbedingungen
- Arbeiten unter Wasser
- Setzen von Markierungen und Bojen
- Sicherheitsaspekte zur Absicherung von Veranstaltungen

23.03.2016 gegen 20:00 Uhr Meeting im Hotel Marian Platja zur Absprache der Absicherung der rettungssportlichen Wettkämpfe

24./25.03.2016 Absicherung der Wettkämpfe

Alle Ausbildungsteilnehmer erhalten eine Teilnahmebescheinigung.

Spezielle Rückfragen an:
tauchen@sachsen-anhalt.dlrg.de

Meldung:

Clubs / Vereine melden sich mittels Rückmeldeformular und Meldeliste an. Meldeanschrift:
DLRG LV Sachsen-Anhalt e.V.

Holger Friedrich

Merseburger Straße 246 in 06130 Halle / Germany

0179-1468173 oder per Email: ho.friedrich@sachsen-anhalt.dlrg.de

Die Anmeldung wird an den Veranstalter weitergeleitet.

Meldeschluss Reise + Ausbildung + Wettkampf: **30.11.2015**

(Eine Meldung nach dem 30.11.2015 ist nur noch bei freien Platzkapazitäten möglich !)

Das Meldegeld beträgt pro Teilnehmer **349,00 €**

Sonderpreis: Das Meldegeld beträgt für Trainer, Betreuer, die nicht an der Ausbildung / am Wettkampf teilnehmen **299,00 €**

Zum Preis von 299,00 Euro können auch Fans, Freunde, Verwandte, Bekannte der Vereine als Touristen mitreisen. Entsprechend können Freizeitangebote mitgebucht werden (nähere Infos zu den Freizeitangeboten folgen).

Das Meldegeld bitte bis zum **31.01.2016** auf das Konto des Veranstalters überweisen:

International Roses Esportiva S.L.

IBAN: DE23 8055 0101 0000 3046 97

BIC: NOLADE21WBL

bei Sparkasse Wittenberg

Im Meldegeld inklusive:

- 7 Übernachtungen + Vollpension im Doppelzimmer im 3 Sterne Hotel direkt am Strand
(Einzelzimmer – Zuschlag 100 Euro pro Woche)
- Gebühren für Training, Ausbildung, Wettkämpfe und ausgewählte Freizeitangebote
- Eintritte zur Lifesaverparty und zur Abschlussparty

Clubs / Vereine erhalten bei einer Meldung ab 15 Personen einen Freiplatz!

Die Anreise ist in Eigenregie zu organisieren. Auf Anfrage kann für interessierte Teams eine Anreise mit Reisebus gebucht werden. Die Kosten pro Person betragen in einem klimatisierten Reisebus inkl. Hin- und Rückfahrt ca. 130,00 € (konkrete Preisbestätigung erst bei Anfrage zur Buchung möglich!).

Meldeschluss Wettkampf: **31.01.2016**

(Eine Meldung nach dem 31.01.2016 ist nur noch bei freien Platzkapazitäten möglich!)

Hinweise des Veranstalters:

1. Die Meldung kann bis zum 31.01.2016 kostenfrei storniert werden. Eine spätere Stornierung ist dann nicht mehr kostenfrei möglich. Es gelten die Bedingungen für Reiserecht. Eine namentliche Änderung der Meldung ist jedoch bis zum Anreisetag jeder Zeit möglich!
2. Die Betreuung und Beaufsichtigung der Teilnehmer obliegt den Clubs / Vereinen selbst. Der Veranstalter / Ausrichter übernimmt keinerlei Haftung für abhanden gekommene Gegenstände. Für die mitgebrachten Ausbildungs- und Sportgeräte stellt der Veranstalter eine abschließbare / bewachte Area zur Verfügung. Der Veranstalter behält sich Änderungen in der Ausschreibung vor.
3. Die Teilnehmer zeigen sich damit einverstanden, dass von ihnen gemachte Bilder und Videosequenzen im Rahmen der DLRG-Öffentlichkeitsarbeit verwendet werden können.

Anlage

Disziplinenerläuterungen Team Event

- | | |
|-----------------------|---|
| 1) Run-Swim-Run Relay | 3 Teilnehmer, davon mindestens eine weibliche Person
Jeder Teilnehmer absolviert den am Strand / im Wasser abgesteckten Lauf-/Schwimmrundkurs nacheinander. Der Wechsel der Teilnehmer erfolgt in einer Wechselzone. |
| 2) Board Relay | 3 Teilnehmer, davon mindestens eine weibliche Person
Jeder Teilnehmer absolviert den im Wasser abgesteckten Rundkurs mit Board nacheinander. Der Wechsel der Teilnehmer erfolgt in einer Wechselzone am Strand. |
| 3) Ski Relay | 3 Teilnehmer, davon mindestens eine weibliche Person
Jeder Teilnehmer absolviert den im Wasser abgesteckten Rundkurs mit Ski nacheinander. Der Wechsel der Teilnehmer erfolgt in einer Wechselzone am Strand. |

Disziplinenerläuterungen Single Event

Alle Disziplinen werden laut gültigem Regelwerk der International Life Saving Federation (ILS) durchgeführt. Für die Newcomer werden die Streckenlängen gekürzt.

Disziplinenerläuterungen IRB Wettkämpfe

Rescue-Event: Rettung von einer Person (Bootsführer und Bootsgast starten am Strand, der Patient wartet im Wasser. Das Boot umrundet eine Wendeboje, dann wird der Patient an der 2. Boje aufgenommen und alle kehren zum Strand zurück. Der Bootsführer rennt über die Ziellinie)

Mass-Rescue Event: Rettung von zwei Personen (wie oben, jedoch wird nach dem ersten Patienten das Boot gedreht und der Bootsführer kehrt nach dem Umrunden einer Wendemarkierung hinter der Ziellinie zum Boot zurück.)

Rescue-Tube Event: Rettung von einer Person im schwimmerischen Einsatz (das Boot stoppt an der Wendeboje und der Bootsgast schwimmt 25m zum Patienten und sichert diesem im Gurtretter. Dann wird 25m zum wartenden Boot geschleppt und alle kehren zum Strand zurück)

Team-Rescue Event: vergleichbar mit Mass-Rescue, aber mit wechselnder Bootsbesatzung.